

Die äußerste Außengrenze der EU

von Fabian Federl

Regie: Philippe Brühl

Produktion: WDR 2023, 53 Minuten

Während Europa auf die Geflüchteten im Mittelmeer schaut, findet im Indischen Ozean ein kaum beachtetes Drama statt.

Tausende Menschen fliehen jedes Jahr auf die Insel Mayotte im Indischen Ozean, weil es zu Frankreich gehört. Die französische Regierung reagiert mit drakonischen Maßnahmen: Abschiebungen im Schnellverfahren, Reiseverbot für alle Bürger und keine Staatsbürgerschaft für Kinder von Geflüchteten, die auf Mayotte geboren werden. Grundlegende Bürgerrechte, das Recht auf Asyl und die europäische Menschenrechtskonvention sind de facto ausgehebelt.

Im Indischen Ozean spielt sich die Migrationskrise in mikroskopisch kleinem Rahmen, aber in gleichem, erschreckendem Ausmaß wie im Mittelmeer ab.

Die Recherche wurde vom IJ4EU-Stipendium unterstützt.

Timo Weisschnur, Lisa Bihl, David Vormweg, Annina Euling, Daniel Berger, Volker Niederfahrenhorst, Axel Gottschick, Sigrid Burkholder, Katharina Hannappel, Thomas Balou Martin